

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentliche 10. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 01.09.2020

---

Gemeinderat

Schkopau, 09.09.2020

**Sitzung am:** 01.09.2020  
**Beginn:** 18:30 Uhr  
**Ende:** 20:15 Uhr  
**Ort, Raum:** 06258 Schkopau - OT Luppenau, Am Löpitzer Schloß 1, Schloß Löpitz

**Anwesenheit:** siehe Anwesenheitsliste

### Tagesordnung:

#### I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Einwohnerfragestunde
- TOP 4. Entscheidung über die Einwendungen zur Niederschrift und Beschlussfassung über die Niederschrift der 9. Sitzung vom 30.06.2020 (öffentlicher Teil)
- TOP 5. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
- TOP 6. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 7. Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen
- TOP 8. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau
- TOP 9. Einbringung Entwurf der Haushaltssatzung 2021
- TOP 10. Stellungnahme zum Bericht der überörtlichen Prüfung
- TOP 11. Antrag CDU/KFFS-Fraktion - Bildung eines zeitweiligen, beratenden Ausschusses entsprechend § 46 KVG LSA zur Vorbereitung des Neubaus einer Kindereinrichtung (Antrag CDU/KFFS-Fraktion)
- TOP 12. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 6/12 "Gemeindeacker" im OT Korbetha
- TOP 13. Überplanmäßige Ausgabe im HHJ 2020 für das Bauvorhaben "Ausbau Gehweg Eisenbahnstraße"
- TOP 14. Wahl Schiedsperson gemäß § 4 Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetz (SchStG)
- TOP 15. Obdachlosensatzung der Gemeinde Schkopau
- TOP 16. 1. Änderungsverordnung zur Gefahrenabwehrverordnung der Gemeinde Schkopau
- TOP 17. Ernennung zum Ehrenbeamten als stellvertretender Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Ermilitz
- TOP 18. Personalwechsel in der Funktionswahrnehmung der Vertreter der Gemeinde Schkopau im Abwasserzweckverband Merseburg
- TOP 19. Namentliche Bestimmung des Stimmführers und dessen Stellvertreter im AZV Elster-Kabelsketal
- TOP 20. Anfragen und Anregungen
- TOP 21. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

### Sitzungsverlauf:

#### I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche 10. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 01.09.2020

---

Herr Gasch eröffnet um 18:31Uhr die Sitzung.

Da heute keine „Corona-Listen-Anwesenheitslisten“ vorhanden sind, werden die Anwesenden vom Gemeinderatsvorsitzenden belehrt, dass sie die Veranstaltung verlassen müssen, wenn sie

- unter akuten Atemwegsbeschwerden oder unspezifischen Allgemeinsymptomen wie Fieber, Abgeschlagenheit und Schwäche leiden,
- in den letzten 14 Tagen Kontakt mit einer anderen Person mit positivem Nachweis von neuartigem Coronavirus (SARS-CoV-2) hatten und/oder
- sich in den letzten 14 Tagen in einem Risikogebiet lt. RKI aufgehalten haben.

Das scheint nicht der Fall zu sein.

Die Frage nach der ordnungsgemäßen Ladung verneint Herr Arlet. Er ist als Stellv. für den OBM Lochau anwesend und hat keine Unterlagen erhalten, obwohl das Sekretariat über seine Vertretung informiert wurde. Die Verwaltung will den Sachverhalt prüfen.

Es sind 21 Gemeinderäte + Bürgermeister anwesend. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

#### **TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

- Herr Ringling zieht die Beschlussvorlage zu TOP 15 zurück. In den letzten Tagen hat sich weiterer Klärungsbedarf ergeben.
- Herr Weiß zieht die Beschlussvorlage zu TOP 12 zurück. Es gibt eine neue Entwicklung zum Sachverhalt.
- Frau Schaaf informiert, dass sie im TOP 27 wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung teilnehmen wird.

Die Tagesordnung wird mit den Änderungen – Streichung TOP 12 und TOP 15 – einstimmig bestätigt.

#### **TOP 3. Einwohnerfragestunde**

Die um 18:36 Uhr eröffnete Einwohnerfragestunde entfällt. Anwesende stellen keine Fragen.

Frau Rauschenbach erscheint um 18:36 Uhr zur Sitzung. Es sind 22 Gemeinderäte + Bürgermeister anwesend.

#### **TOP 4. Entscheidung über die Einwendungen zur Niederschrift und Beschlussfassung über die Niederschrift der 9. Sitzung vom 30.06.2020 (öffentlicher Teil)**

Herr Wilhelm bittet um Korrektur in TOP 19, S. 15, 2. Absatz von unten in neu: „Er (Anmerkung: Herr Ringling) bittet die Ortsbürgermeister um eine Übersicht, was sie an Mitteln zu Beginn dieses Jahres ausgegeben haben.“

Die Niederschrift wird mit dieser Änderung mehrheitlich mit einer Enthaltung bestätigt.

#### **TOP 5. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung**

Folgende Beschlüsse sind in nichtöffentlicher Sitzung zu fassen:

TOP 24 bis TOP 33 Grundstücksangelegenheiten, TOP 34 und TOP 35 Vergabe von Bauleistungen.

Das Gremium stimmt einstimmig dafür.

#### **TOP 6. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen**

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentliche 10. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 01.09.2020

---

Herr Ringling führt aus:

- Zum Hinweis von Herrn Bedemann in TOP 4 der letzten Sitzung, was nicht Sitzungsgegenstand war, kann auch nicht ins Protokoll aufgenommen werden, auch nicht als Anhang zum Protokoll, informiert er, dass der Anhang entfernt wurde.
- Zur Anfrage von Herrn Wild in TOP 19 zwecks Überarbeitung der „Richtlinie zur Erhebung von Entgelten zur Nutzung gemeindeeigener Einrichtungen“, Punkt 3.3. wird Herr Ringling das als Diskussionspunkt in den nächsten Haupt- und Vergabeausschuss nehmen. Wenn eine Fraktion eine Beschlussvorlage will, ist noch Zeit.
- Der Kooperationsvertrag mit der Deutschen Glasfaser ist von beiden Seiten unterschrieben worden. Er betrifft 6 Ortsteile der Gemeinde.
- Ein symbolischer Spatenstich hat vor wenigen Tagen in Raßnitz für den geförderten Breitbandausbau mit Vertretern des Landes, dem Landrat und der Telekom stattgefunden.
- Zum Schachtloch Döllnitz versucht man eine Lösung zu finden. Jedoch stehen Aufwand und Nutzen in keinem Verhältnis. Morgen erfolgt die Sicherung des Uferbereiches am öffentlichen Spielplatz.
- Bezüglich der Vergabestelle haben die 2 beauftragten Mitarbeiter ihre Ergebnisse zusammengefasst und der Verwaltung vorgelegt. Eine erste Auswertung ist erfolgt. Es gibt einen Widerspruch zwischen den Erwartungen der Verwaltung und der Kommunalaufsicht. Das Verhältnis von Aufgaben und Kompetenzen zwischen Fachämtern und Vergabestelle ist nicht ausgewogen und muss überprüft werden. Der Vergabestelle muss mehr Kompetenz eingeräumt werden.
- Herr Ringling bietet erneut eine Schulung Doppik für die Gemeinderäte an. Er appelliert an die Fraktionsvorsitzenden, einen Termin zu finden oder abzusagen.
- Die Sicherheitsfirma, die mit der Bestreifung der Seen beauftragt war, hat zum gestrigen 31.08.2020 ihre Arbeit beendet. Eine Auswertung findet noch statt.
- Bezüglich von OBM-Mitteln gab es eine Anfrage von Frau Kott an die Ortschaftsräte, welche Summen verauslagt wurden. Verschiedene Meldungen sind eingegangen. Herr Ringling wird noch einmal mit Frau Kott und der Kämmerin darüber beraten.
- Im September finden Informationsveranstaltungen zum SüdOstLink statt:
  - 17.09.2020 in Kabelsketal und Zöschen
  - 18.09.2020 in Landsberg und Braschwitz
- Die Kitas werden wieder regulär betrieben, Grundschulen haben ihre Arbeit aufgenommen.
- Die Stelle des Schulleiters Grundschule Schkopau ist vakant. Frau Mettin, Schulleiterin aus Raßnitz, hat sich bereit erklärt, 6 h/Woche die Schule als Leiterin zu unterstützen.
- Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat hat ein bundesweites Programm aufgelegt: „Open Government Labor“. Die Gemeinde Schkopau ist auserwählt, daran teilnehmen zu dürfen. Sie erhält dabei finanzielle Unterstützung bei der Erarbeitung einer digitalen Strategie, die sich damit zur Modellgemeinde entwickeln kann.  
Erste Gespräche haben bereits in der Verwaltung stattgefunden. Er wird in den kommenden Tagen eine Einladung mit 2 Terminen (22. und 29.10.2020) an die OBM versenden. Ortschaftsräte und evtl. Vereine sollen sich aktiv beteiligen, Ideen sammeln und einbringen. Frau Ewald bemerkt, dass beide Termine in den Herbstferien liegen.

Herr Rose erscheint um 18:48 Uhr zur Sitzung. Es sind 23 Gemeinderäte + Bürgermeister anwesend.

### **TOP 7. Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen**

Herr Ringling berichtet:

- Bundesweiter Warntag ist dieses Jahr erstmalig am 10.09.2020, dann jährlich jeden 2. Donnerstag im September. Um 11:00 Uhr ist Alarmierung, um 11:20 Uhr findet Entwarnung statt. Flyer werden noch diese Woche an die Bürgerbüros verteilt.

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche 10. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 01.09.2020

---

- Die Verwaltung hat ein Schreiben am 14.08.2020 von der Kommunalaufsicht erhalten bezüglich der Berufungen im Bereich Brandschutz mit Hinweis auf Einsatzbereitschaft der Feuerwehren und Ausbildungsstand der Atemschutzgeräteträger
  - Der Bürgermeister hat erneut die Feuerwehren angeschrieben bezüglich der Anmeldung für die Ausbildung. Herr Ringling wird mit Herrn Balzer eine Auswertung vornehmen.
- Die Tagesbereitschaft der FFW im OT Wallendorf kann nicht abgesichert werden. Deswegen hat Herr Ringling mit Frau Dr. Hagenau (Bürgermeisterin Leuna) das Gespräch gesucht, um diesbezüglich einen Kooperationsvertrag auf den Weg zu bringen.

#### **TOP 8. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau**

##### ***Herr Jahnelt berichtet zur Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 28.7.2020:***

- Behandelt wurden Grundstücksangelegenheiten, die heute zur Beschlussfassung anstehen.
- Diskutiert und eine Empfehlung ausgesprochen wurde zum B-Plan in Korbetha, welcher heute von der Tagesordnung genommen wurde.

##### ***Herr Ringling informiert zur Sitzung des Haupt- und Vergabeausschusses am 16.07.2020:***

- Die Entschädigungssatzung wurde an den Sozialausschuss verwiesen.
- Die Fraktionen haben Hinweise zur Gestaltung des SELA-Kuriers gegeben. Das Thema wird noch einmal im Ausschuss behandelt.
- Berichtet wurde über Auswirkungen von Corona auf das Verwaltungshandeln, was die Sicherung der Dienste in den Kindereinrichtungen und das Homeoffice anbelangt.
- Es wurde informiert, dass die Verwaltung umstrukturiert werden soll – von 4-Ämter-Struktur in 3-Säulen-Struktur. Das Thema wird im nächsten Hauptausschuss weiter behandelt.

##### ***Herr Sachse informiert zur Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 27.08.2020:***

Themen der Sitzung waren:

- Stand der HH-Realisierung 2020
- Ausblick auf die HH-Planung 2021
  - HH-Lesung/-Diskussion in jedem Ausschuss 2x
- Stellungnahme zum Bericht der überörtlichen Prüfung ⇒ es wurde über wichtige Eckdaten gesprochen und für die heutige Beschlussfassung empfohlen
- Zum Bericht über den Wohnungsbestand der Gemeinde fehlten leider Eckdaten, um tiefgründiger in die Problematik zu gehen.

##### ***Herr Pöttsch informiert über die Verbandsversammlung des WAZV Saalkreis am 27.07.2020:***

Folgende Beschlüsse wurden gefasst: Änderung der Geschäftsordnung und Verlängerung der Optionserklärung nach §27 Abs. 22a USt. Beraten wurde über die Nachkalkulation 2015 für die Abrechnungsgebiete Landsberg und Hohenturm. Es gibt keine Zwischenablesung von Wasseruhren zum 30.06.2020, Zählerstände sind bis zum 31.12.2020 zu melden, dann erhält der Bürger die Abrechnung des Jahres 2020 aufgrund der Steuersenkung 5 % für das gesamte Jahr. Im nichtöffentlichen Teil wurden Beschlüsse gefasst zur Ermächtigung des Verbandsgeschäftsführers zur Beauftragung nach der VOB-A sowie Ermächtigung, einen Rahmenvertrag über Bauleistungen am Trink- und Abwassernetz abzuschließen. Im Weiteren ging es um arbeitsrechtliche Konsequenzen gegen nicht verbeamtete Verbandsgeschäftsführer, Beteiligungserwerb und die Info, dass der Verband Klage gegen UniCredit eingereicht hat.

##### ***Herr Pöttsch berichtet über die Verbandsversammlung des WAZV Saalkreis am 31.8.2020:***

**Öffentlicher Teil:**

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche 10. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 01.09.2020

---

Folgende Beschlüsse wurden gefasst: Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Abwasserbeseitigung, Wirtschaftsplan 2020, 1. Nachtrag Neufassung der Satzung über den vollständigen und teilweisen Ausschluss der Abwasserbeseitigungspflicht (Ausschlusssatzung). Abgelehnt wurden die Satzungen über die Erhebung von Beiträgen für die Abwasserbeseitigung Abrechnungsgebiete Landsberg und Hohenthurm (Nachkalkulation für 2015). Ab 01.09.2020 gilt ein neues Organigramm. Es wurde eine Arbeitsgruppe zu Abstimmungen zum Beteiligungserwerb benannt. Im Nichtöffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst: Kenntnisnahme der Prüffeststellungen zur Aufarbeitung spekulativer Derivatgeschäfte gegenüber der Kommunalaufsichtsbehörde, Umverlegung einer Trinkwasserleitung.

#### ***Herr Meyer informiert über die Verbandsversammlung des AZV Merseburg am 15.7.2020:***

Nach einer internen Arbeitsberatung fand die öffentliche Sitzung statt. Der Vertrag mit Gelsenwasser ist unterzeichnet worden und rechtskräftig. Beratungsgegenstände der Sitzung waren u.a.: Beschluss Verbandsumlage 2019, Wirtschaftsplan 2020, Beschluss Beitragssatzung für Altanschlussnehmer.

#### ***Herr Kirchhoff berichtet über die Verbandsversammlung des ZWA Bad Dürrenberg am 12.08.2020:***

Behandelt wurde der Wirtschaftsplan – dieser wurde noch nicht bestätigt wegen Nachtragsforderungen der Kommunalaufsicht. Gegen Abwassergebühren haben 6 Bürger Einspruch erhoben, in deren Ergebnis einen Tag später in der Presse Ergänzungen erfolgten zur Abwassergebührenerhöhung. Am 08.09.2020 um 18:00 Uhr findet im Schloss Löpitz eine Informationsveranstaltung des ZWA zur Erhöhung der Abwasserpreise statt.

***Herr Gasch*** konnte an der letzten *Verbandsversammlung des UHV Mittlere Saale-Weiße Elster* nicht teilnehmen und seine Stellvertreterin ist heute leider nicht anwesend. Er wird das Protokoll der Sitzung des UHV vom 19.08.2020 als Anhang zu diesem Protokoll zur Verfügung stellen.

Herr Gasch teilt weiter mit, dass er mit dem Geschäftsführer des UHV vereinbart hat, diesen in eine Gemeinderatssitzung einzuladen (wahrscheinlich im Oktober 2020), um über den Verband und seine Arbeit zu berichten.

#### ***Herr Ringling berichtet über die Sitzung des Aufsichtsrates mitz GmbH:***

Der Jahresabschluss weist ein positives Ergebnis (30 T€) aus. Die Geschäftsführerin hat berichtet, wie die mitz durch die letzten Monate gekommen ist. Es gibt keine negativen Ergebnisse aus der Corona-Zeit.

#### ***Herr Ringling berichtet über die Sitzung der Gesellschafterversammlung mitz GmbH:***

Die Themen waren mit denen des Aufsichtsrates fast identisch. Bei Abstimmungen hat er sich enthalten.

### **TOP 9. Einbringung Entwurf der Haushaltssatzung 2021 Vorlage: II/022/2020**

Herr Ringling führt aus:

Die Haushaltssatzung mit Haushaltplan für das Jahr 2021 liegt im Entwurf vor. Die Gemeinde hat mit der ökonomischen Bewältigung der Corona-Auswirkungen dieses Jahres zu kämpfen. Es kommt zu Gewerbesteuerausfällen und –erstattungen. Die Gemeinde hat vom Land dafür eine Zahlung zu erwarten, jedoch liegen gesicherte Zahlen noch nicht auf dem Tisch. Die Zahlungen sollen nicht nur Kommunen sondern auch kreisfreien Städte erhalten – das wird den Anteil der Kommunen schmälern.

Zur Verschiebung der Zahlung der FAG-Umlage wurde eine Anfrage an das Ministerium gestellt. Von dort wurde die Gemeinde an den Landkreis verwiesen.

Der HH 2021 ist bei weitem davon entfernt, ausgeglichen zu sein. Einnahmeausfälle können nicht durch Streichung von freiwilligen Leistungen, wie OBM-Mitteln, kompensiert werden. Er bittet das Gremium, ihn und die Verwaltung in Kenntnis zu setzen, wenn sie in Notlage geraten. Er würde sich dafür einsetzen, Spenden einzuwerben. Der Entwurf des HH-Planes ist das Ergebnis einer angespannten Situation.

Das Projekt „Open Government Labor“ soll zu einem Erfolg geführt werden. Schkopau kann jetzt Vorreiter werden mit diesem Projekt. Es ist jedoch zu beachten, dass bei Investitionen in die Digitalisierung von

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche 10. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 01.09.2020

---

jährlichen Folgekosten in Höhe von 20-30 % auszugehen ist. Sein Ziel ist es, soviel Fördermittel wie möglich zu akquirieren. Er wünscht für die HH-Beratung eine gute Diskussion

#### **TOP 10. Stellungnahme zum Bericht der überörtlichen Prüfung Vorlage: II/024/2020**

Herr Ringling führt aus: Die entsprechende Stellungnahme des Bürgermeisters zu dem o. g. Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes lag dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss am 27.08.2020 zur Empfehlung vor. Es wurden kleine 3 Änderungen vorgenommen, welche in der heute ausliegenden Tischvorlage kursiv dargestellt sind.

Frau Schaaf hat eine redaktionelle Anmerkung: Im Text zu dem Punkt „Seite 39, 7.5.9. Vergabevermerke“ lautet das letzte Wort nicht „erstellt“ sondern „erstellt“.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 01.09.2020, entsprechend der Empfehlung des Finanz- und Wirtschaftsausschuss aus der Sitzung am 27.08.2020, der Stellungnahme des Bürgermeisters zum Bericht der überörtlichen Prüfung zuzustimmen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	27 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	23
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	1
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **TOP 11. Antrag CDU/KFFS-Fraktion - Bildung eines zeitweiligen, beratenden Ausschusses entsprechend § 46 KVG LSA zur Vorbereitung des Neubaus einer Kindereinrichtung (Antrag CDU/KFFS-Fraktion) Vorlage: GR/001/2020**

Frau Schaaf führt aus:

*„Unsere Fraktion stellte einen Änderungsantrag zum Antrag vom 28.06.20 zur Bildung eines zeitweiligen Ausschusses entsprechend der Vorschriften zur Bildung beratender Ausschüsse und unter Anwendung der Geschäftsordnung zur Vorbereitung des Neubaus einer Kindereinrichtung in der Einheitsgemeinde.*

*Nummehr beantragen wir die Bildung eines durch den Gemeinderat mit Beschluss legitimierten nichtöffentlichen Arbeitskreises zum Neubau einer Kindereinrichtung in der Einheitsgemeinde Schkopau.*

*Die Fraktionen benennen jeweils einen Vertreter. Die Bestätigung der Vertreter erfolgt durch Gemeinderatsbeschluss. Im Arbeitskreis soll der Bürgermeister den Vorsitz haben. Die zuständigen Fachbereiche sind bei Bedarf hinzu zu ziehen. Externe Berater werden nur nach vorheriger Absprache im Arbeitskreis eingeladen.*

#### *Begründung:*

*Der Arbeitskreis dient dazu, das Entscheidungsverfahren hinsichtlich des Neubaus zu verkürzen, in dem er sich nur auf diese Thematik konzentriert. Die vom zuständi-*

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche 10. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 01.09.2020

---

*gen Ausschuss bzw. Fachamt vorgeschlagenen Varianten müssen schnellstmöglich untersucht und beraten werden.*

*Dem Gemeinderat ist die erarbeitete Vorzugsvariante (Standort, Finanzierung, Folgekosten) für weitere und abschließende Entscheidungen im 4. Quartal vor Beschluss zum Haushalt vorzulegen.*

Herr Riesner ist der Meinung, dass das so nicht geht, Anträge müssen 10 Tage vor Sitzung bekannt gegeben werden.

Herr Sachse widerspricht – über den Antrag von Frau Schaaf muss abgestimmt werden.

Herr Wanzek meldet sich zur Geschäftsordnung:

Es gibt einen Antrag der Fraktion CDU/KFFS. Diese Fraktion hat jetzt einen Änderungsantrag zu ihrem Antrag gestellt. Darüber ist abzustimmen. Damit hat sich der Originalantrag der Fraktion erledigt.

Herr Gasch lässt abstimmen, ob der Gemeinderat mit dem Änderungsantrag der Fraktion CDU/KFFS zur Bildung eines Arbeitskreises Neubau Kita einverstanden ist:

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja-Stimmen: 23**

**Nein-Stimmen: 0**

**Enthaltungen: 1**

Als Vertreter in dem Arbeitskreis werden von den Fraktionen benannt:

- |                                  |                        |
|----------------------------------|------------------------|
| • Bürgermeister Torsten Ringling | Vorsitzender           |
| • David Jähnel                   | CDU/KFFS               |
| • Udo Arno Schmidt               | Pro Döllnitz           |
| • Karin Würden                   | LINKE/GRÜNE/PRO BÜRGER |
| • Günter Sachse                  | SPD/EB Pomian          |
| • Sven Ebert                     | AfD/B. Riesner         |

Herr Gasch lässt abstimmen, ob der Gemeinderat mit der Personalbesetzung des Arbeitskreises einverstanden ist:

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja-Stimmen: 24**

**Nein-Stimmen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 12. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 6/12 "Gemeindeacker" im OT Korbetha  
Vorlage: III/124/2020**

Dieser TOP wurde abgesetzt.

**TOP 13. Überplanmäßige Ausgabe im HHJ 2020 für das Bauvorhaben "Ausbau Gehweg Eisenbahnstraße"  
Vorlage: III/129/2020**

Herr Weiß führt aus:

Im Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung lagen lediglich zwei Angebote vor. Um das günstigste Angebot beauftragen zu können, sind zusätzliche Mittel in Höhe von ≈ 45 T€ erforderlich. Eine Verschiebung in das Jahr 2021 ist laut NASA nicht möglich. Die Eigenmittel erhöhen sich für die Gemeinde nicht – es wird nach Straßenausbaubeitragssatzung umgelegt.

Beim Verlesen des Beschlussvorschlages bemerkt Herr Gasch, dass der Beschlusstext nicht auf „GO LSA“ sondern auf „KVG LSA“ lauten muss. Der genannte § ist entsprechend anzupassen.

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentliche 10. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 01.09.2020

---

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 01.09.2020 eine überplanmäßige Ausgabe gem. § 105 (1) KVG LSA in Höhe von 44.833,69 € für die Haushaltstelle 541.000.11.205.

### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	27 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	24
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **TOP 14. Wahl Schiedsperson gemäß § 4 Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetz (SchStG)**

#### **Vorlage: IV/044/2020**

Herr Schneider führt aus:

Im Mai 2020 endete die Amtszeit der bisherigen Schiedsperson Herr Klaus-Dieter Kuß. Auf die erste Ausschreibung gab es keine Bewerbungen. Bei der zweiten Ausschreibung zur Besetzung der Schiedsstelle vom 22.06.2020 bewarb sich Herr Kuß erneut für diese Funktion. Herr Kuß hat bisher diese Aufgabe verantwortungsbewusst und gewissenhaft erfüllt.

Auf der Grundlage des Beschlusses des Gemeinderates erfolgt die persönliche und fachliche Prüfung sowie die Bestätigung durch den Direktor des Amtsgerichtes Merseburg.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau wählt in seiner Sitzung am 01.09.2020 auf der Grundlage § 4 des Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetzes (SchStG) in der gültigen Fassung vom 05. Dezember 2014 (GVBl. LSA S. 512) Herrn Klaus-Dieter Kuß für die Amtszeit vom 01.01.2021 bis 31.12.2025, als Schiedsperson der Schiedsstelle der Gemeinde Schkopau.

### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	27 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	24
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **TOP 15. Obdachlosensatzung der Gemeinde Schkopau**

#### **Vorlage: IV/045/2020**

Der TOP wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

### **TOP 16. 1. Änderungsverordnung zur Gefahrenabwehrverordnung der Gemeinde Sch-**

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentliche 10. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 01.09.2020

---

**kopau**

**Vorlage: IV/046/2020**

Herr Schneider führt aus:

Die Fraktion SPD/ EB Pomian stellte im März 2020 den Antrag, die Gefahrenabwehrverordnung dahingehend zu ändern, dass bei Kontrollen von Hundehaltern das Fehlen der mitzuführenden Hundebeutel ordnungsrechtlich geahndet werden kann.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 10.03.2020 die Verwaltung beauftragt die Änderungsverordnung zu erarbeiten. In der Sitzung des Ordnungsausschusses vom 23.06.2020 wurde die Empfehlung an den Gemeinderat gegeben, die erarbeitete Änderungsverordnung zu beschließen.

Die Stellungnahmen des Landkreises Saalekreis, Ordnungsamt vom 07.07.2020 und des zuständigen Polizeireviere vom 09.07.2020 liegen vor.

Die entsprechenden Formulierungsänderungen wurden in der vorliegenden Beschlussvorlage berücksichtigt.

Herr Schräpler merkt an, dass der Hund nicht explizit im Änderungstext der Gefahrenabwehrverordnung erwähnt ist.

Herr Wanzek als Vertreter der antragstellenden Fraktion äußert, dass es nicht nur um Hundehalter, sondern Tierhalter allgemein geht. Die Hinterlassenschaften z. B. von Pferden auf Wegen und Straßen nehmen in seinem Ortsteil mehr und mehr zu.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 01.09.2020 die 1. Änderungsverordnung zur Gefahrenabwehrverordnung der Gemeinde Schkopau vom 03.04.2017.

### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	27 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltung:	2
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **TOP 17. Ernennung zum Ehrenbeamten als stellvertretender Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Ermlitz Vorlage: IV/047/2020**

Herr Schneider führt aus:

Die Kameraden der OF Ermlitz haben in der durchgeführten Wahl mehrheitlich Kamerad Torsten Balzer zum stellv. Ortswehrleiter gewählt. Der Ortschaftsrat Ermlitz hat in seiner letzten Sitzung der vorgesehenen Berufung einstimmig zugestimmt. Kamerad Balzer verfügt über die erforderlichen Qualifikationen und Erfahrungen im Bereich der Feuerwehr.

Herr Schneider merkt an, dass in der Beschlussvorlage unter „Finanzierung“ ein Fehler unterlaufen ist und korrigiert ihn mündlich: Der Beschluss wirkt sich auf den Haushalt aus; jährlich 720 €, HH-Stelle Brandschutz.

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche 10. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 01.09.2020

---

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 01.09.2020, Herrn Torsten Balzer in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit (für die Dauer von 6 Jahren) zum stellvertretenden Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Ermlitz zu berufen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	27 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	23
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Sachse bittet darum, die Beschlussvorlage noch einmal als Anlage an das Protokoll zu heften, da sich auch im Sachverhalt ein Fehler befindet. Es fehlt der Nachname des Kameraden.

#### **TOP 18. Personalwechsel in der Funktionswahrnehmung der Vertreter der Gemeinde Schkopau im Abwasserzweckverband Merseburg Vorlage: IV/049/2020**

Herr Schneider führt aus:

Gemäß Beschluss der Vertretung GR 02/028/2019 wurden Herr Ringling und Herr Meyer als Vertreter der Gemeinde Schkopau in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Merseburg gewählt. Mit Abschluss der Verhandlungen zwischen dem AZV Merseburg und der Firma Gelsenwasser GmbH ist die ständige Anwesenheit des Bürgermeisters nicht unbedingt erforderlich. Herr Meyer hat sich bereit erklärt, als ständiger Vertreter der Gemeinde im AZV Merseburg tätig zu sein.

Der Personalwechsel in der Funktionswahrnehmung muss durch einen neuen Beschluss durch den Gemeinderat bestätigt werden.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 01.09.2020 die Änderung der Funktionswahrnehmung der Vertreter der Gemeinde Schkopau im Abwasserzweckverband Merseburg

- 1) Ständiger Vertreter: Herr Erich Meyer
- 2) Stellvertretender Vertreter: Herr Torsten Ringling

#### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	27 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	24
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche 10. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 01.09.2020

---

**TOP 19. Namentliche Bestimmung des Stimmführers und dessen Stellvertreter im AZV Elster-Kabelsketal**  
**Vorlage: IV/050/2020**

Herr Schneider führt aus:

Mit Datum vom 11.06.2020 erhielt der Abwasserzweckverband Elster-Kabelsketal Kenntnis über die Rundverfügung 14/2020 zur Stimmführerschaft nach § 11 Abs. 4 Satz 4 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG LSA) bei der Stimmabgabe in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes. Die Stimmführerschaft dient dazu, das Gebot der einheitlichen Stimmabgabe nach §11 Abs. 4 Satz 3 GKG LSA sicherzustellen.

Demnach ist es erforderlich, dass der Stimmführer und dessen Stellvertreter durch Beschluss der Vertretung des Verbandsmitglieds namentlich bestimmt wird. Der Beschluss fußt auf dem Entsendungsbeschluss des Gemeinderates I/032/2019 vom 27.08.2019.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 01.09.2020 die Stimmführerschaft der entsendeten Vertreter der Gemeinde Schkopau im AZV Elster Kabelsketal in folgender Reihenfolge:

Stimmführer:	Andreas Gasch
1. Stellvertreter:	Ehrhardt Schröppler
2. Stellvertreter:	Günther Pötzsch

**Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Mitgliederzahl:	27 + Bürgermeister
davon anwesend:	23 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	24
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**TOP 20. Anfragen und Anregungen**

- Frau Schaaf gibt bekannt, dass im Finanz- und Wirtschaftsausschuss ein Personenaustausch stattfindet: Statt Edda Schaaf wird Sabine Pippel die Funktion als Ausschussmitglied wahrnehmen.
- Frau Schaaf meint, dass man Herrn Balzer in die Sitzung hätte einladen können, um ihn zu seiner Funktion zu beglückwünschen.  
Herr Ringling verkündet, dass Herr Balzer leider heute dienstlich in Dresden unterwegs ist.
- Frau Ewald findet die heutige Lokalität für die Sitzung nicht angebracht. Eine Turnhalle wäre besser.  
Herr Ringling meint, dass man so wenig wie möglich Kontaktmöglichkeiten zu Schulunterricht schaffen wollte.  
Herr Weiß ergänzt, dass das Herrichten der Sporthalle ein logistisches Problem sei. Es müssen Matten auf dem Boden ausgelegt werden, die noch am gleichen Abend wieder entfernt werden müssen, um den Schulsport am nächsten Morgen zu sichern. In Schkopau stehen nicht ausreichend Tische zur Verfügung. Die Tische in der Sporthalle zur Maisitzung gehörten zu einem

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche 10. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 01.09.2020

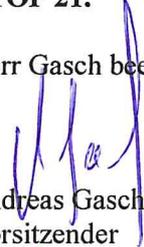
---

Großteil der Sekundarschule. Die Sporthalle damals war für die Abi-Prüfungen bereits hergerichtet.

Herr Pomian findet es positiv, die Ratssitzung auch mal in einem anderen Ortsteil stattfinden zu lassen.

#### **TOP 21. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung**

Herr Gasch beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:15 Uhr.



Andreas Gasch  
Vorsitzender



Martina Thomas  
Protokollführerin